

Ewige Stille

Wenn sich meine Augen schließen
Seh ich Dein Gesicht vor mir
Leis die Bäche sich ergießen
Denn Du bist nicht mehr bei mir

Ja, ich habe Dich verloren
Deine Liebe, sie verstarb
Wurde nicht mehr neu geboren
Stumm steh ich an ihrem Grab

Langsam senkt sie sich hinab
In die kalte Finsternis
Nichts was ich noch von ihr hab
In meinem Herzen klafft ein Riss

Und von fern hör ich die Klänge
Einer tiefen Traurigkeit
Sie nehmen mich in ihre Fänge
Und erschließen mir das Leid

Und die Trauernden, sie gehen
Nach und nach zieh'n sie dahin
Ich allein, ich bleibe stehen
Frag mich ständig nach dem Sinn

Und so steh ich, kann nicht gehen
Kalter Wind kommt auf, mich friert
Will doch einfach nur verstehen
Was mit uns ist hier passiert

Und die Bäche fließen leise
Keine Dämme sie mehr hält
Wünsch der Liebe gute Reise
Stirbt mit ihr auch meine Welt.

Josef Roth - Text